

## Presse-Information

CO<sub>2</sub>-Verflüssigungsanlage in Betrieb

### **Produktionsstart für biogene Kohlensäure 4.0 erfolgreich**

**Geretsried, 18.1.2011 – Rund neun Monate nach dem offiziellen Spatenstich ist die CO<sub>2</sub>-Verflüssigungsanlage der CT Biocarbonic GmbH in Zeitz von der Tyczka Kohlensäure in Betrieb genommen worden. „Mit dem neuen Werk in Zeitz erhält die Tyczka Kohlensäure den Zugriff auf die derzeit modernste CO<sub>2</sub>-Verflüssigungsanlage Europas und setzt einen neuen Meilenstein für die weitere Unternehmensentwicklung der Tyczka Gruppe im Bereich Kohlensäure“, so Dr. Frank Götzelmann, Sprecher der Geschäftsführung der Tyczka Kohlensäure GmbH & Co KG. Das neue Werk in Sachsen-Anhalt verfügt über eine Verflüssigungskapazität von 100.000 Tonnen biogenem CO<sub>2</sub> pro Jahr.**

Die CO<sub>2</sub>-Verflüssigungsanlage, die von der bestehenden Infrastruktur des benachbarten Bioethanolbetriebs der CropEnergies profitiert, nutzt das bei der Fermentation von Weizen entstehende CO<sub>2</sub> reiche Gas der Bioethanolproduktion und reinigt dieses in einem technisch aufwändigen Prozess zu hochreiner Kohlensäure. Aufgrund der sehr hohen und deutlich über Marktniveau liegenden Reinheit (99,99 vol.% CO<sub>2</sub>) wird das Produkt unter dem Markennamen „biogene Kohlensäure 4.0“ vermarket. Die technischen Daten des biogenen CO<sub>2</sub> in Lebensmittelqualität wurden dem Markt erstmalig auf der Brau Beviale 2010 in Nürnberg vorgestellt. Das Produkt erfüllt höchste Anforderungen und übertrifft branchenübliche Standards wie beispielsweise den ISBT-Standard für CO<sub>2</sub> deutlich.

*„Ein weiterer wesentlicher Vorteil des Produktes liegt auch in der nachhaltigen Produktion der biogenen Kohlensäure 4.0“* erklärt Dr. Peter Biedenkopf, Geschäftsführer für Marketing und Vertrieb der Tyczka Kohlensäure. So wird eigens für die Produktion Flusswasser aufbereitet und eingesetzt, so geht kein wertvolles Trinkwasser verloren. Der Rohstoff „CO<sub>2</sub> reiches Rohgas“ entstammt einer Anlage zur Erzeugung eines Biokraftstoffes und wird

**Veröffentlichung am 20. Januar 2011**

analog zum Kyoto-Protokoll nicht als treibhauswirksam eingestuft, da der Weizen zum Wachstum soviel CO<sub>2</sub> aus der Luft aufgenommen hat, wie anschließend in der neuen Anlage verflüssigt wird. „Wir holen quasi die Kohlensäure vom Acker und beliefern unsere neuen Kunden in Deutschland, Polen und Tschechien mit einem erstklassigen Produkt“ erläutert Dr. Biedenkopf abschließend.

Nähere Informationen zur biogenen Kohlensäure und dem kompletten Produkt- und Serviceportfolio von Tyczka Kohlensäure erhalten Sie auf den Webseiten der Tyczka Kohlensäure unter [www.tyczka-co2.de](http://www.tyczka-co2.de).

Bilder in höherer Auflösung können beim Pressekontakt nachgefragt werden.

#### Informationen über die beteiligten Unternehmen:

Die **Tyczka Kohlensäure GmbH & Co. KG** ist ein Tochterunternehmen der Tyczka Energie GmbH und zählt bundesweit zu den führenden Unternehmen im Bereich flüssiger Kohlensäure. Mit eigenen Quellen für natürliche Kohlensäure sowie Zugang zu vielen Quellen in Europa beliefert das Unternehmen rund 1.000 Kunden in Deutschland, Österreich und angrenzenden EU-Ländern.

Die **CT Biocarbonic GmbH** ist ein Gemeinschaftsunternehmen der CropEnergies AG Mannheim und der Tyczka Energie GmbH Geretsried. Die Tyczka Energie ist das Führungsunternehmen der mittelständischen Tyczka Unternehmensgruppe mit Firmensitz in Geretsried. Kerngeschäftsfelder sind die Energieversorgung mit Flüssiggas (Propan und Butan), Industriegase und Kohlensäure sowie Services. Die CropEnergies-Gruppe – ein Mitglied der Südzucker-Gruppe – ist ein führender europäischer Hersteller von nachhaltig erzeugtem Bioethanol für den Kraftstoffsektor. Mit mehreren Tochtergesellschaften hat sich CropEnergies innerhalb weniger Jahre als einer der führenden Bioethanolhersteller in einem Wachstumsmarkt etabliert. Die Aktien der CropEnergies AG (ISIN DE000A0LAUP1) sind an der Frankfurter Börse im amtlichen Handel (Prime Standard) notiert.

#### **Pressekontakt**

Dr. Peter Biedenkopf

Geschäftsführer Marketing und Vertrieb  
Tyczka Kohlensäure GmbH & Co KG  
Tel.: +49 (0) 8171 627 - 381

Fax: +49 (0) 8171 627 - 250  
peter.biedenkopf@tyczka-co2.de